

Miteinander leben – Voneinander wissen

- Wann:** Samstag, 5. November 2022
09.30 - 14.00 Uhr
- Wo:** Gemeindesaal St. Gertrudis,
Rückerstr. 2, Dortmund
(Eingang um die Ecke in der Umlandstr.)
- Für wen:** Ehrenamtliche Aktive der Offenen
Seniorenarbeit/Altenhilfe/Selbsthilfe
- Mit wem:** Dr. Sandhya Veena Küsters

Wir laden Sie herzlich ein zu einem Fortbildungstag.

Die Teilnahme ist kostenlos. Für das leibliche Wohl wird gesorgt!

Sie sind ehrenamtlich aktiv in der Offenen Seniorenarbeit, der Alten- oder Selbsthilfe und Ihnen begegnen Menschen mit unterschiedlichem kulturellem Hintergrund?

Sie haben festgestellt, dass das Wissen von anderen Kulturen im Umgang mit einander und bei der Gestaltung von Angeboten helfen kann?

Sie wissen, dass Lebensgeschichten, auch Ihre eigene, einzigartig sind? Geprägt sind von vielen Erlebnissen und Geschichten, die nicht zuletzt auch mit dem familiären kulturellen Ursprung in Verbindung stehen?


Dann sind Sie in diesem Workshop genau richtig.

Mit praktischen Übungen und theoretischen Impulsen laden wir Sie ein, über Ihre Sichtweise zum interkulturellen Umgang in unserer vielfältigen Gesellschaft nachzudenken und neue Ansätze für Ihre ehrenamtliche Tätigkeit mitzunehmen.

Die Plätze sind begrenzt, es wird um Anmeldungen gebeten unter: l.guse@rb-apd.de oder unter 0231-50-25007.

Save the date: Sie sind auch herzlich eingeladen am 18.10.2022 von 14.00 – 16.00 Uhr an einem Fachvortrag zum Thema „Interkulturelle Kompetenz – wie wichtig ist sie?“ digital teilzunehmen. Als Referenten konnten wir Dr. Ali Kemal Gün, Psychologischer Psychotherapeut und Integrationsbeauftragter der LVR-Klinik Köln gewinnen. Weitere Infos folgen.

Diese Fortbildungstage sind Kooperationsangebote des Seniorenbüros Innenstadt-Nord, des Projektes „Kultursensible Selbsthilfe: Chancen ermöglichen, Potentiale heben“ des Paritätischen NRW und dem Regionalbüro Alter, Pflege und Demenz Dortmund.

**Regionalbüros
Alter, Pflege und Demenz**
Eine gemeinsame Initiative zur Strukturentwicklung der
Landesregierung und der Träger der Pflegeversicherung NRW
REGIONALBÜRO DORTMUND

Gefördert von:

Ministerium für Arbeit,
Gesundheit und Soziales
des Landes Nordrhein-Westfalen



LANDESVERBÄNDE
DER PFLEGEKASSEN



 **Seniorenbüro**



 **DER PARITÄTISCHE**
GESELLSCHAFT FÜR SOZIALE PROJEKTE